Mittheilung des Senats

vom 7. November 1876.

Pensionirung des Oberappellationsgerichtsraths Dr. Carl Wilhelm Pauli.

Der Oberappellationsgerichtsrath Dr. **Pauli**, welcher im Jahre 1843 zum Rath des Oberappellationsgerichts ernannt wurde, nachdem derselbe vordem seit der Einsetzung des Gerichtes demselben als Secretär angehört hatte, und jetzt in seinem 84. Lebensjahre steht, hat bei dem Senat zu Hamburg als jetzigem Directorialsenat darum nachgesucht, daß er mit Beibehaltung seines Gehaltes in den Ruhestand versetzt werden möge. Die Senate haben um so weniger Bedenken tragen können, das durch das hohe Alter des Antragstellers genügend begründete Gesuch ihrerseits zu genehmigen, als es im Interesse der Rechtspflege erforderlich erscheint, daß die Arbeitskräfte des mit Geschäften überhäuften Gerichts durch die Ernennung eines jüngeren, vollkräftigen Gerichtsmitgliedes baldigst vermehrt werden. Daß dem um die Rechtswissenschaft und insbesondere um unser höchstes Gericht hochverdienten Manne, welcher 56 Jahre dem Oberappellationsgerichte angehört hat, als Ruhegehalt sein volles Amtsgehalt gewährt und ferner die zufolge Art. 8 der Uebereinkunft vom 30. Juli 1819 und des Art. 9 des Vertrags der freien Hansestädte vom 30. November 1866 ihm als Rath zustehende Abgabenfreiheit, sowie die ihm zufolge §§ 13 und 14 der Oberappellationsgerichtsordnung als Rath zustehenden Rechte bei seiner Versetzung in den Ruhestand erhalten bleiben, wird einer weiteren Begründung nicht bedürfen.

Der Senat ersucht daher die Bürgerschaft, sich baldmöglichst mit ihm dahin einverstanden zu erklären, daß der Oberappellationsgerichtsrath Dr. **Pauli** mit Gewährung seines vollen Gehalts als Ruhegehalt und unter Erhaltung der ihm als Rath des Oberappellationsgerichts zustehenden Rechte und Freiheiten in den Ruhestand zu versetzen sei.

Beschluß der Bürgerschaft

vom 8. November 1876.

1. Wahl eines Schriftführers.

An Stelle des zum Vicepräsidenten erwählten Herrn Dr. **Carl Jasper Oelrichs** hat die Bürgerschaft Herrn Dr. **Eberhard Noltenius** erwählt.

2. Ergänzung einiger Deputationen.

Von der 1. und 2. Classe ist in die Deputation für die allgemeine Statistik an Stelle des Herrn Syndicus Dr. **Meier** Herr Syndicus Dr. **Barth** erwählt;

von der 2. Classe in die Central-Quartierdeputation an Stelle des Herrn **Wilhelm Marxen** Herr **Carl Traub**;

von der 2. Classe in die Deputation für die Häfen und Eisenbahnen an Stelle des Herrn Syndicus Dr. **Meier** Herr Syndicus Dr. **Barth**;